

Preis- und Leistungsverzeichnis der Freisinger Bank eG

**Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit privaten Kunden
und bei der Erbringung von Zahlungsdiensten und im Scheckverkehr mit Geschäftskunden,
soweit nicht im Preisaushang oder anderen Aushängen enthalten**

Inhaltsverzeichnis

1	Sparkonto	3
1.1	Allgemeine Entgelte	3
1.2	Vermögenswirksames Sparen	3
1.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	3
2	Zinssätze für Einlagen	4
3	Konto	5
3.1	Privatkunde	5
3.2	Geschäftskunde	7
4	Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden	9
4.1	Allgemeine Informationen zur Bank	9
4.2	Lastschriftverkehr	11
4.3	Bargeldauszahlung	12
4.4	Kartengestützter Zahlungsverkehr	15
4.5	Überweisungsverkehr	17
4.6	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften	24
4.7	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	25
4.8	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	25
5	Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden	26
5.1	Allgemein	26
5.2	Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)	26
5.3	Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)	26
5.4	Wertstellungen im Scheckverkehr	27
5.5	Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften	27
6	Kredite	28
6.1	Sonderleistungen im Kreditgeschäft	28
6.2	Avale	28
7	Auskünfte	29
7.1	Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)	29
7.2	Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse erteilt)	29
8	Schrankfächer/Verwahrstücke	29
9	Wertpapiergeschäft	29
9.1	Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)	29
9.2	Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung	30
9.3	Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)	32
10	Sonstiges	32
11	Außergerichtliches Streitschlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit	34

1	Sparkonto	
1.1	Allgemeine Entgelte	
	Kennwortvereinbarung für gebundene Sparurkunden	0,00 EUR
	Bereitstellung eines zusätzlichen Kontoauszuges bei Loseblatt-Sparurkunden auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	0,00 EUR
	Ausstellung einer Ersatz-Sparurkunde ¹	20,00 EUR
	Verwahrungsentgelt für Sparbücher pro Jahr	0,00 EUR
1.2	Vermögenswirksames Sparen	
	Übertragung eines vermögenswirksamen Sparvertrages auf einen anderen Anbieter auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
	Vorzeitige Vertragsauflösung (kostenlos in den in § 4 Abs. 4 5. VermBG geregelten Fällen)	0,00 EUR
1.3	Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen	
	Anlage Mietkautionskonto	0,00 EUR

¹ Wird nur berechnet, wenn der Kunde den Verlust oder die Beschädigung seiner Sparurkunde zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatz-Sparurkunde verpflichtet ist (bspw. bei Verlust, Diebstahl, Missbrauch).

Zinssätze für Einlagen

(Die Berechnung negativer Zinsen erfolgt nur, wenn die Zulässigkeit dieser Berechnung Gegenstand einer Vereinbarung zwischen Bank und Kunden ist.)

Produkt	Zinssatz p.a. (jährlich)
VR-Jugendsparen mit dreimonatiger Kündigungsfrist für Jugendliche bis 18 Jahre	
ab 0,00 EUR bis 2.000,00 EUR	0,30 % p.a.
ab 2.000,01 EUR	0,30 % p.a.
Mietkautionssparbuch mit dreimonatiger Kündigungsfrist	0,001 % p.a.

Termineinlagen:	
VR-Tagesgeld Konto	
ab 0,00 Euro bis 4.999,99 Euro	0,00 % p.a.
ab 5.000,00 Euro bis 14.999,99 Euro	0,25 % p.a.
ab 15.000,00 Euro bis 24.999,99 Euro	0,25 % p.a.
ab 25.000,00 Euro bis 49.999,99 Euro	0,50 % p.a.
ab 50.000,00 Euro bis 99.999,99 Euro	0,50 % p.a.
ab 100.000,00 Euro bis 249.999,99 Euro	0,50 % p.a.
ab 250.000,00 Euro	0,75 % p.a.
VR-Cash ZinsPlus - 35 Tage Kündigungsfrist	
ab 5.000,00 EUR	1,50 % p.a.
VR-Kündigungsgeld - 50 Tage Kündigungsfrist	
ab 0,00 Euro bis 4.999,99 Euro	0,00 % p.a.
ab 5.000,00 Euro bis 14.999,99 Euro	0,75 % p.a.
ab 15.000,00 Euro bis 24.999,99 Euro	0,75 % p.a.
ab 25.000,00 Euro bis 49.999,99 Euro	0,75 % p.a.
ab 50.000,00 Euro bis 99.999,99 Euro	0,75 % p.a.
ab 100.000,00 Euro bis 249.999,99 Euro	1,25 % p.a.
ab 250.000,00 Euro	1,50 % p.a.

Ausgelaufene Produkte (keine Anlage mehr möglich):

Sparbuch mit einjähriger Kündigungsfrist	0,30 % p.a.
--	-------------

Zielsparplan (bis 05.03.2012)	0,05 % p.a.
Zielsparplan (bis 31.12.2008)	0,05 % p.a.

VR-Mehrzinssparen mit dreimonatiger Kündigungsfrist (Kein Produktvertrieb ab 01.03.2020)	0,30 % p.a.
---	-------------

FreshMoney (Kein Neuabschluss mehr möglich) (Neuanlagen, die während der letzten 3 Monate nicht auf den Konten der Freisinger Bank gebucht bzw. angelegt waren. Der Status der Neuanlage endet nach 3 Monaten)	
ab 5.000,00 Euro bis 250.000,00 Euro	1,65 % p.a.

3 Konto

3.1 Privatkunde

3.1.1 Kontoführung

Produkt	EUR	
Mein Freisinger Bank Konto ²	Grundpreis pro Monat	5,90 EUR
Abschlag Hausbank-Vorteil im Gold-Status ³		4,00 EUR
Abschlag Hausbank-Vorteil im Silber-Status ⁴		2,00 EUR
Zuschlag für Nichtmitglieder ⁵		2,00 EUR
Barverfügung am Schalter ⁶		3,00 EUR
Bargeldverfügung am eigenen und im BankCard Service Netz befindlichen Automaten		0,00 EUR
Bargeldverfügung am fremden Automaten ⁷		0,20 EUR
Belegüberweisung (Belegleser)		3,00 EUR
Schalterüberweisung		5,00 EUR
Serviceterminal Buchung		1,00 EUR
Onlinebuchung (Überweisung / Lastschrift / Händlerterminal) ⁸		0,00 EUR
Scheckeinzug		3,00 EUR
Scheckeinlösung ⁹		0,00 EUR
Dauerauftrag ⁸		0,00 EUR
Sonstige Buchungen ⁸		0,00 EUR
Physische Girocard (Debitkarte) p.a. ⁹		0,00 EUR
		pro Karte 12,00 EUR

Mein Freisinger Bank Konto + Aktiv-Paket	Grundpreis, zzgl. pro Monat	2,00 EUR
Bargeldverfügung am fremden Automaten		0,00 EUR
Onlinebuchung (Überweisung / Lastschrift / Händlerterminal)		0,00 EUR
Scheckeinlösung		0,00 EUR
Dauerauftrag		0,00 EUR
Sonstige Buchungen ¹⁰		0,00 EUR

Mein Freisinger Bank Konto + Komfort-Paket	Grundpreis, zzgl. pro Monat	5,00 EUR
Barverfügung am Schalter ¹¹		0,00 EUR
Belegüberweisung (Belegleser)		0,00 EUR
Schalterüberweisung/-lastschrift		1,00 EUR
Serviceterminal Buchung		0,00 EUR
Scheckeinzug		0,00 EUR
Zusendung des Kontoauszugs per Post pro Auszug ¹²		2,00 EUR

² Bei Führung als Basiskonto oder Pfändungsschutzkonto, keine Kreditkartenausgabe und keine Überziehungsmöglichkeit.

³ Heimatbonus nach Stufe für Privatkunden. Mindestens 5 benötigte Produkte bei der Freisinger Bank eG für den Gold-Status.

⁴ Heimatbonus nach Stufe für Privatkunden. Mindestens 3 benötigte Produkte bei der Freisinger Bank eG für den Silber-Status.

⁵ Zur Gewährung des Mitgliedervorteils wird die voll eingezahlte Mitgliedschaft jedes Kontoinhabers vorausgesetzt. Aufschlag entfällt, wenn der Kunde oder Personenmehrheiten alle Einzelpersonen Mitglied sind.

⁶ Wird nur berechnet, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

⁷ Abhebungen an bankfremden Geldautomaten wird bei den Freiposten angerechnet und danach mit 0,20 EUR pro Verfügung verrechnet.

⁸ Freiposten pro Monat 50 Stück, darüber hinaus je Buchung 0,20 EUR. Buchungspositionen werden nur berechnet, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

⁹ Die Kartengebühr wird einmal jährlich im Voraus für das Kalenderjahr belastet. Bei einer unterjährigen Kartenkündigung wird die Kartengebühr anteilig erstattet.

¹⁰ Wird nur berechnet, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

¹¹ Wird nur berechnet, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

¹² Ein Auszugsversand im Monat inklusive.

Mein Freisinger Bank Konto + Aktiv-Paket + Komfort-Paket	Grundpreis, zzgl. pro Monat	7,00 EUR
Barverfügung am Schalter ¹³		0,00 EUR
Barverfügung fremde Automaten		0,00 EUR
Belegüberweisung (Belegleser)		0,00 EUR
Schalterüberweisung/-lastschrift		1,00 EUR
Serviceterminal Buchung		0,00 EUR
Onlinebuchung (Überweisung / Lastschrift / Händlerterminal)		0,00 EUR
Scheckeinzug		0,00 EUR
Scheckeinlösung		0,00 EUR
Dauerauftrag		0,00 EUR
Sonstige Buchungen ¹⁴		0,00 EUR
Zusendung des Kontoauszugs per Post pro Monat ¹⁵		2,00 EUR

PRIMA Girokonto	pro Monat	0,00 EUR
inkl. einer Girocard (Debitkarte)		
inkl. Habenzinsen bis zum 22. Geburtstag		
0,50 % max. bis 2.000,00 EUR Guthaben ¹⁶		
nur für Kinder, Schüler, Auszubildende, Studenten und Wehrpflichtige		
bis zum 27. Geburtstag		
Bei PRIMA Girokonto nach dem 22. Geburtstag:		
Erstellung Kontoauszüge am Kontoauszugsdrucker kostenlos		

Fremdwährungskonto	pro Monat	8,90 EUR
Buchungen ¹⁷		0,60 EUR

3.1.2 Kontoauszug

durch Kontoauszugdrucker¹⁸ 0,00 EUR

Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen¹⁹ pro Auszugsnummer 2,00 EUR

Zusendung der am Kontoauszugdrucker nach 90 Tagen bzw. 200 Umsätzen nicht abgerufenen Kontoauszüge und auf gesondertes Verlangen des Kunden im Einzelfall²⁰ Porto für Versand 2,00 EUR

Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplikats auf Verlangen des Kunden²¹

• maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums möglich) pro Auszugsnummer 5,00 EUR

• manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist) je angefangene Stunde 65,00 EUR/ Stunde

¹³ Wird nur berechnet, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

¹⁴ Wird nur berechnet, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

¹⁵ Ein Auszugsversand im Monat inklusive.

¹⁶ Habenzinssätze sind variabel und können an Marktverhältnisse angepasst werden.

¹⁷ Wird nur berechnet, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

¹⁸ Kontoauszug am Kontoauszugsdrucker nur bei Mein Freisinger Bank Konto in Verbindung mit Komfort-Paket möglich.

¹⁹ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugserstellung ist kostenlos.

²⁰ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

²¹ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplikats verpflichtet ist (bspw. bei Verlust, Diebstahl, Missbrauch).

3.1.3 Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde 15,00 EUR

(Eine Zustimmung des Kunden erfolgt spätestens durch Genehmigung des Rechnungsabschlusses nach den allgemeinen Geschäftsbedingungen)

3.2. Geschäftskunde

3.2.1 Kontoführung

Produkt	EUR
Geschäftskonto	pro Monat 8,90 EUR
Barverfügung am Schalter	3,00 EUR
Bargeldverfügung am eigenen und im BankCard Service Netz befindlichen Automaten	0,60 EUR
Bargeldverfügung am fremden Automaten	0,60 EUR
Belegüberweisung (Belegleser)	3,00 EUR
Schalterüberweisung	5,00 EUR
Serviceterminal Buchung	1,00 EUR
Onlinebuchung (Überweisung / Lastschrift / Händlerterminal)	0,20 EUR
Scheckeinzug	3,00 EUR
Scheckeinlösung	0,60 EUR
Dauerauftrag	0,60 EUR
Sonstige Buchungen ²²	0,60 EUR
Physische Girocard (Debitkarte) p.a. ²³	pro Karte 12,00 EUR
Geschäftskonto 25	pro Monat 13,90 EUR
Barverfügung am Schalter	3,00 EUR
Bargeldverfügung am eigenen und im BankCard Service Netz befindlichen Automaten	0,45 EUR
Bargeldverfügung am fremden Automaten	0,45 EUR
Belegüberweisung (Belegleser)	3,00 EUR
Schalterüberweisung	5,00 EUR
Serviceterminal Buchung	1,00 EUR
Onlinebuchung (Überweisung / Lastschrift / Händlerterminal)	0,15 EUR
Scheckeinzug	3,00 EUR
Scheckeinlösung	0,45 EUR
Dauerauftrag	0,45 EUR
Sonstige Buchungen ²⁴	0,45 EUR
Physische Girocard (Debitkarte) p.a. ²⁵	pro Karte 12,00 EUR

²² Wird nur berechnet, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

²³ Die Kartengebühr wird einmal jährlich im Voraus für das Kalenderjahr belastet. Bei einer unterjährigen Kartenkündigung wird die Kartengebühr anteilig erstattet.

²⁴ Wird nur berechnet, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

²⁵ Die Kartengebühr wird einmal jährlich im Voraus für das Kalenderjahr belastet. Bei einer unterjährigen Kartenkündigung wird die Kartengebühr anteilig erstattet.

Geschäftskonto 50	pro Monat	24,90 EUR
Barverfügung am Schalter		3,00 EUR
Bargeldverfügung am eigenen und im BankCard Service Netz befindlichen Automaten		0,30 EUR
Bargeldverfügung am fremden Automaten		0,30 EUR
Belegüberweisung (Belegleser)		3,00 EUR
Schalterüberweisung		5,00 EUR
Serviceterminal Buchung		1,00 EUR
Onlinebuchung (Überweisung / Lastschrift / Händlerterminal)		0,10 EUR
Scheckeinzug		3,00 EUR
Scheckeinlösung		0,30 EUR
Dauerauftrag		0,30 EUR
Sonstige Buchungen ²⁶		0,30 EUR
Physische Girocard (Debitkarte) p.a. ²⁷		pro Karte 12,00 EUR

Vereinskonto	Grundpreis pro Monat	5,90 EUR
Barverfügung am Schalter		3,00 EUR
Bargeldverfügung am eigenen und im BankCard Service Netz befindlichen Automaten		0,45 EUR
Bargeldverfügung am fremden Automaten		0,45 EUR
Belegüberweisung (Belegleser)		3,00 EUR
Schalterüberweisung		5,00 EUR
Serviceterminal Buchung		1,00 EUR
Onlinebuchung (Überweisung / Lastschrift / Händlerterminal)		0,15 EUR
Scheckeinzug		3,00 EUR
Scheckeinlösung		0,45 EUR
Dauerauftrag		0,45 EUR
Sonstige Buchungen ²⁸		0,45 EUR
Physische Girocard (Debitkarte) p.a. ²⁹		pro Karte 12,00 EUR

Verwaltungskonto	Grundpreis pro Monat	8,90 EUR
Barverfügung am Schalter		3,00 EUR
Bargeldverfügung am eigenen und im BankCard Service Netz befindlichen Automaten		0,60 EUR
Bargeldverfügung am fremden Automaten		0,60 EUR
Belegüberweisung (Belegleser)		3,00 EUR
Schalterüberweisung		5,00 EUR
Serviceterminal Buchung		1,00 EUR
Onlinebuchung (Überweisung / Lastschrift / Händlerterminal)		0,15 EUR
Scheckeinzug		3,00 EUR
Scheckeinlösung		0,45 EUR
Dauerauftrag		0,45 EUR
Sonstige Buchungen ³⁰		0,45 EUR
Physische Girocard (Debitkarte) p.a. ³¹		pro Karte 12,00 EUR

²⁶ Wird nur berechnet, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

²⁷ Die Kartengebühr wird einmal jährlich im Voraus für das Kalenderjahr belastet. Bei einer unterjährigen Kartenkündigung wird die Kartengebühr anteilig erstattet.

²⁸ Wird nur berechnet, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

²⁹ Die Kartengebühr wird einmal jährlich im Voraus für das Kalenderjahr belastet. Bei einer unterjährigen Kartenkündigung wird die Kartengebühr anteilig erstattet.

³⁰ Wird nur berechnet, wenn Buchungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt werden. Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

³¹ Die Kartengebühr wird einmal jährlich im Voraus für das Kalenderjahr belastet. Bei einer unterjährigen Kartenkündigung wird die Kartengebühr anteilig erstattet.

3.2.2

Kontoauszug

durch Kontoauszugdrucker³² 1,00 EUR

Bereitstellung eines Tages-/Wochen-/Monatsauszugs zum Selbstabholen³³ pro Auszugsnummer 2,00 EUR

Zusendung der am Kontoauszugdrucker nach 90 Tagen oder 200 Umsätzen nicht abgerufenen Kontoauszüge und auf gesondertes Verlangen des Kunden im Einzelfall³⁴ Porto für Versand 2,00 EUR

Erstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplicates auf Verlangen des Kunden³⁵

• maschinell (soweit bei Auszügen neueren Datums noch möglich) pro Auszugsnummer 5,00 EUR

• manuell (bei Auszügen älteren Datums, wenn systembedingt maschinelle Erstellung nicht mehr möglich ist) je angefangene Stunde 65,00 EUR/ Stunde

4

Erbringung von Zahlungsdiensten für Privatkunden und Geschäftskunden

4.1

Allgemeine Informationen zur Bank

4.1.1

Name und Anschrift der Bank³⁶

Name der Bank (Zentrale):	Freisinger Bank eG
Straße:	Münchner Straße 2
PLZ/Ort:	85354 Freising
Telefon:	0 81 61/1 89 - 0
Telefax:	0 81 61/9 24 46
Internet:	www.freisinger-bank.de

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie z. B. das Online- oder das Telefon-Banking zu nutzen.

4.1.2

Zuständige Aufsichtsbehörde³⁷

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn

4.1.3

Eintragung im Handels-(Genossenschafts)register³⁸

München 2205

4.1.4

Vertragsprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

4.1.5

Geschäftstage der Bank

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme

³² Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

³³ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

³⁴ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt und versandt.

³⁵ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung eines Kontoauszugs-/Rechnungsabschlussduplicates verpflichtet ist (bspw. bei Verlust, Diebstahl, Missbrauch).

³⁶ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

³⁷ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

³⁸ Änderungen ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz und dem Kontoauszug.

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- Faschingsdienstag

Für Bargeldauszahlungen und -einzahlungen an Geldautomaten der kontoführenden Bank ist jeder Tag, an dem der Geldautomat tatsächlich betrieben wird, ein Geschäftstag.

Für Echtzeitüberweisungen ist jeder Tag eines Jahres ein Geschäftstag.

Filiale	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Hauptstelle – Beratungszentrum Freising	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr
Beratungszentrum Allershausen	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr
Beratungszentrum Eching	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr
Beratungsstandort Lerchenfeld	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	geschlossen	geschlossen	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr
Beratungsstandort Kirchdorf	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr
Beratungszentrum Moosburg	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr
Beratungsstandort Neufahrn	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr
Beratungsstandort Zolling	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr	08:30 - 12:30 Uhr

4.1.6 Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2023/1113 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. Mai 2023 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers und Transfers bestimmter Kryptowerte“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers/Kryptowertetransfers. Sie verpflichtet die Bank bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Zahler und Zahlungsempfänger zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name, Kundenkennung sowie ggf. der Rechtsträgerkennung (Legal Entity Identifier bzw. LEI) oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse und der LEI verzichtet werden, jedoch können gegebenenfalls diese Angaben vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse, LEI (oder, in Ermangelung dessen, einer verfügbaren gleichwertigen amtlichen Kennung) nutzt die Bank die in ihren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Bank Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers beziehungsweise Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

4.2 Lastschriftverkehr

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung einer Lastschrift werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Konto).

4.2.1 SEPA-Basis-Lastschrift

4.2.1.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.1.2 Entgelte

Einlösung	0,00 EUR
Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank	1,50 EUR

4.2.2 SEPA-Firmen-Lastschrift

4.2.2.1 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb von max. einem Geschäftstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht. Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.2.2.2 Entgelte

Einlösung	0,00 EUR
Anlage eines Firmenlastschriftmandats	8,50 EUR
Änderung eines Firmenlastschriftmandats	3,50 EUR
Löschung eines Firmenlastschriftmandats	8,50 EUR
Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung durch die Bank	1,50 EUR

4.3

Bargeldauszahlung

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für Bargeldauszahlungen werden

- nur dann berechnet, wenn sie im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit diese bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt sind (siehe 3 Konto).

Bargeldauszahlung an eigene Kunden	am Schalter		am Geldautomaten	
	Privatkonto	Gewerbekonto	Privatkonto	Gewerbekonto
mit unserer Girocard (Debitkarte)	entfällt	entfällt	0,00 EUR	0,15 EUR
mit unserer ClassicCard Mastercard o. VISA (Kreditkarte)	entfällt	entfällt	1% mind. 4,50 EUR	1% mind. 4,50 EUR
mit unserer Gold Card MasterCard o. VISA (Kreditkarte)	entfällt	entfällt	1% mind. 4,50 EUR	1% mind. 4,50 EUR
mit unserer die kleine Schwarze VisaCard (Kreditkarte)	entfällt	entfällt	kostenlos	-----
mit unserer BasisCard (Kreditkarte)	entfällt	entfällt	1% mind. 4,50 EUR	-----
mit unserer DirectCard (Kreditkarte)	entfällt	entfällt	kostenlos	-----
mit unserer ExklusivCard mit unserer ExklusivCard Plus (Kreditkarte)	entfällt	entfällt	kostenlos	-----
mit unserer Business Card MasterCard o. Visa (Kreditkarte)	entfällt	entfällt	-----	1% mind. 4,50 EUR
mit unserer BusinessCard Gold MasterCard o. Visa (Kreditkarte)	entfällt	entfällt	-----	1% mind. 4,50 EUR

Bargeldauszahlung an eigene Kunden bei anderen Kreditinstituten (KI)

mit Girocard (Debitkarte)	am Schalter		am Geldautomaten	
	Privatkonto	Gewerbekonto	Privatkonto	Gewerbekonto
– bei teilnehmenden Banken am BankCard ServiceNetz:	entfällt		entfällt	entfällt
– bei inländischen KI und KI in der EU ³⁹ und den EWR-Staaten ⁴⁰ , die ein direktes Kundenentgelt erheben können:				
– Verfügungen im girocard-System in Euro	entfällt		entfällt	entfällt
– Verfügungen in anderen Zahlungssystemen (Debit Mastercard/Visa Debit/V Pay/Maestro) in Euro	entfällt		1 % vom Umsatz mind. 4,50 EUR	1 % vom Umsatz mind. 4,50 EUR
– bei inländischen KI und KI in der EU ⁴¹ und den EWR-Staaten ⁴² , die <u>kein</u> direktes Kundenentgelt erheben können:				
– Verfügungen in den folgenden Zahlungssystemen (Debit Mastercard/Visa Debit/V Pay/Maestro) in Euro	entfällt		1 % vom Umsatz mind. 4,50 EUR	1 % vom Umsatz mind. 4,50 EUR
– bei KI in der EU und den EWR-Staaten in Fremdwährung	entfällt		1 % vom Umsatz mind. 4,50 EUR	1 % vom Umsatz mind. 4,50 EUR
– bei KI außerhalb der EU und den EWR-Staaten	entfällt		1 % vom Umsatz mind. 4,50 EUR	1 % vom Umsatz mind. 4,50 EUR

³⁹ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

⁴⁰ EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

⁴¹ Europäische Union (derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern).

⁴² EWR-Staaten (EU-Staaten sowie Island, Liechtenstein und Norwegen).

mit Kreditkarte (außer „die kleine Schwarze“ und DirectCard MasterCard/Visa Card (Kreditkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
- im Inland und Ausland (zzgl. 1,5 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz ⁴³ bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten)	Entfällt	1 % vom Umsatz mind. 4,50 EUR
Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.		

mit der MasterCard DirectCard (Kreditkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
- im Inland und Ausland (zzgl. 0 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz ⁴⁴ bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten)	Entfällt	0 % vom Umsatz
Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.		

mit der VISA CARD „die kleine Schwarze“ (Kreditkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
- im Inland und Ausland (zzgl. 2,0 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz ⁴⁵ bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten)	Entfällt	0 % vom Umsatz
Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.		

mit der Visa ExclusiveCard / Plus (Kreditkarte)	am Schalter	am Geldautomaten
- im Inland und Ausland (zzgl. 0 % vom Umsatz für den Auslandseinsatz ⁴⁶ bei Zahlung in Fremdwährung und/oder in einem Land außerhalb der EU und der EWR-Staaten)	Entfällt	0 % vom Umsatz
Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem zusätzlichen Entgelt belastet.		

Verkauf Sorten (MailOrder-Pauschale)	ab 50,00 EUR Bestellwert ab 300,00 EUR Bestellwert	10,75 EUR 5,75 EUR
Money-Back-Garantie	je Auftrag	3,50 EUR
Ankauf Sorten (MailOrder-Pauschale)		5,75 EUR
Abwicklungsentgelt (ohne Money-Back-Garantie)	je Auftrag	5,00 EUR

⁴³ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

⁴⁴ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

⁴⁵ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

⁴⁶ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

4.4 Kartengestützter Zahlungsverkehr

4.4.1 Debitkarten

4.4.1.1 Girocard (Debitkarte)

Girocard V PAY – Ausgabe einer Debitkarte – pro Jahr	12,00 EUR
- Ersatzkarte ⁴⁷	12,00 EUR
- PIN-Neubestellung ⁴⁸	5,00 EUR

Auslandseinsatz⁴⁹

beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten ⁵⁰	1 % vom Umsatz mind. 0,77 EUR max. 3,83 EUR
--	--

zzgl. 0 % auf den letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank
(Währungsumrechnungsentgelt)⁵¹

4.4.2 Mastercard oder Visa Debit- und Kreditkarten

• Ersatzkarte ⁵²	10,00 EUR
• zzgl. Versandkosten	
- bei Versendung im Inland	0,00 EUR
- bei Versendung in Europa	0,00 EUR
- bei Versendung weltweit	0,00 EUR
- bei Versendung der Karte per Eilkurier im Inland	35,00 EUR
- bei Versendung der Karte per Eilkurier ins Ausland	Preis nach Aufwand
- bei Versendung der PIN per Eilkurier im Inland	35,00 EUR
- bei Versendung der PIN per Eilkurier ins Ausland	Preis nach Aufwand
• Auslandseinsatz ⁵³ beim Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährung und/oder bei Zahlung in einem Land außerhalb der EWR-Staaten ⁵⁴	
- BasicCard (Kreditkarte)	1,0 % vom Umsatz
- DirectCard (Kreditkarte)	kein Auslandseinsatzentgelt
- ClassicCard (Kreditkarte)	1,5 % vom Umsatz
- die kleine Schwarze VISA (Kreditkarte)	2,0 % vom Umsatz
- GoldCard (Kreditkarte)	1,5 % vom Umsatz
- ExclusivCard Kunststoff greige (Kreditkarte)	kein Auslandseinsatzentgelt

⁴⁷ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist (bspw. bei Verlust, Diebstahl, Missbrauch).

⁴⁸ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der PIN geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer PIN verpflichtet ist (bspw. bei Verlust, Diebstahl, Missbrauch).

⁴⁹ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

⁵⁰ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

⁵¹ Wird nur bei Zahlungen im EWR in EWR-Fremdwährungen berechnet: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint. Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

⁵² Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der Karte geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzkarte verpflichtet ist (bspw. bei Verlust, Diebstahl, Missbrauch).

⁵³ Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

⁵⁴ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

- ExclusivCard Plus Kunststoff greige (Kreditkarte)	kein Auslandseinsatzentgelt
- ExclusivCard Metall schwarz (Kreditkarte)	kein Auslandseinsatzentgelt
- ExclusivCard Plus Metall schwarz (Kreditkarte)	kein Auslandseinsatzentgelt
- BusinessCard Classic (Kreditkarte)	1,0 % vom Umsatz
- BusinessCard Gold (Kreditkarte)	1,5 % vom Umsatz

zzgl. 0 % auf den letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (Währungsumrechnungsentgelt)⁵⁵

• Sonstige Serviceleistungen	
– Bereitstellung Notfall-Bargeldvorschuss weltweit auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
– Bereitstellung beschleunigte Notfall-Ersatzkarte weltweit auf Wunsch des Kunden	120,00 EUR
– Duplikaterstellung einer Umsatzaufstellung auf Verlangen des Kunden ⁵⁶	5,00 EUR
– Anforderung einer Belegkopie, Inland, auf Verlangen des Kunden ⁵⁷	5,00 EUR
– Anforderung einer Belegkopie, Ausland, auf Verlangen des Kunden ⁵⁸	5,00 EUR
– PIN Nachbestellung, auf Verlangen des Kunden ⁵⁹	5,00 EUR
– Rücksetzung PIN-Zähler, auf Verlangen des Kunden ⁶⁰	0,00 EUR

4.4.2.1 BasicCard (Kreditkarte) – Ausgabe einer Debitkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte / Zusatzkarte pro Jahr 19,90 EUR

4.4.2.2 DirectCard (Kreditkarte) – Ausgabe einer Debitkarte (Mastercard)

Physische Karte / Zusatzkarte pro Jahr 30,00 EUR

Physische Hauptkarte pro Jahr in Kombination mit PrimaGiro-Konto 0,00 EUR

4.4.2.3 ClassicCard (Kreditkarte) – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte / Zusatzkarte pro Jahr 30,00 EUR

4.4.2.4 „die kleine Schwarze“ (VISA) – (Kreditkarte)

Physische Karte / Zusatzkarte pro Jahr 30,00 EUR

4.4.2.5 GoldCard (Kreditkarte) – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa)

Physische Karte / Zusatzkarte pro Jahr 90,00 EUR

Rückerstattung Kartenpreis bei folgenden Jahresumsatz (ohne Geldautomatenverfügung)
ab 5.000 Euro Jahresumsatz --> 45,00 Euro Erstattung

⁵⁵ Wird nur bei Zahlungen im EWR in EWR-Fremdwährungen berechnet: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint. Zum Umrechnungskurs siehe Kapitel 4.6 dieses Verzeichnisses.

⁵⁶ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung eines Duplikats verpflichtet ist (bspw. bei Verlust, Diebstahl, Missbrauch).

⁵⁷ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Belegkopie verpflichtet ist (bspw. bei Verlust, Diebstahl, Missbrauch).

⁵⁸ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Belegkopie verpflichtet ist (bspw. bei Verlust, Diebstahl, Missbrauch).

⁵⁹ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz der PIN geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer PIN verpflichtet ist (bspw. bei Verlust, Diebstahl, Missbrauch).

⁶⁰ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zur Rücksetzung des PIN-Zählers geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Rücksetzung des PIN-Zählers verpflichtet ist (bspw. bei Verlust, Diebstahl, Missbrauch).

4.4.2.6 ExclusiveCard (Kreditkarte)– Ausgabe einer Kreditkarte (Visa)

Physische Karte / Zusatzkarte ExclusiveCard Kunststoff greige	pro Jahr 219,00 EUR
Physische Karte / Zusatzkarte ExclusiveCard Plus Kunststoff greige	pro Jahr 299,00 EUR
Physische Karte / Zusatzkarte im Metalledesign ExclusiveCard Metall schwarz	pro Jahr 269,00 EUR

Physische Karte / Zusatzkarte im Metalledesign ExclusiveCard Plus Metall schwarz	pro Jahr 349,00 EUR
4.4.2.7 BusinessCard Classic (Kreditkarte) – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard oder Visa) Physische Karte / Zusatzkarte pro Jahr	30,00 EUR

4.4.2.8 BusinessCard Gold (Kreditkarte) – Ausgabe einer Kreditkarte (Mastercard und Visa) Physische Karte / Zusatzkarte pro Jahr	90,00 EUR
--	-----------

4.4.3 Ausführungsfrist

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Kartenzahlungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

Kartenzahlungen in Euro innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)	max. ein Geschäftstag
Kartenzahlungen innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer anderen EWR-Währung als Euro	max. vier Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5 Überweisungsverkehr

4.5.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums⁶¹ (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen⁶²

4.5.1.1 Überweisungsauftrag

Echtzeitüberweisungsaufträge sind derzeit auf 100.000 Euro pro Überweisung begrenzt.

4.5.1.1.1 Annahmefrist(en) für Überweisungen

16:00 Uhr am Montag, 16.00 Uhr am Dienstag, 12:30 Uhr am Mittwoch, 18:00 Uhr am Donnerstag und 12:30 Uhr am Freitag an Geschäftstagen der Bank.

Bei Echtzeitüberweisungen gibt es keine Annahmefristen.

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

⁶¹ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

⁶² Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

4.5.1.1.2 Ausführungsfristen

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

– Überweisungen in Euro

Belegloser Überweisungsauftrag ⁶³ Beleghafter Überweisungsauftrag Echtzeitüberweisungsauftrag (beleglos)	max. ein Geschäftstag max. zwei Geschäftstage max. 10 Sekunden
---	--

– Überweisungen in anderen EWR-Währungen

Belegloser Überweisungsauftrag ⁶⁴ Beleghafter Überweisungsauftrag	max. vier Geschäftstage max. vier Geschäftstage
---	--

Die Geschäftstage der Bank ergeben sich aus der Ziffer 4.1.5.

4.5.1.1.3 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

4.5.1.1.3.1 Überweisung in der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Kontomodell	Überweisungsmodalitäten für:			
	Mein Freisinger Bank Konto	Mein Freisinger Bank Konto + Aktiv-Paket	Mein Freisinger Bank Konto + Komfort-Paket	Mein Freisinger Bank Konto + Aktiv-Paket + Komfort-Paket
Bediente Überweisung (Sofortüberweisung am Schalter)	5,00 EUR	5,00 EUR	1,00 EUR	1,00 EUR
Beleghafte Überweisung	3,00 EUR	3,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Service Terminal Buchung	1,00 EUR	1,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Bei formloser Erteilung (telefonische Erteilung außerhalb des Telefonbanking)	5,00 EUR	5,00 EUR	1,00 EUR	1,00 EUR
Als Echtzeitüberweisung	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Als Eilüberweisung zusätzlich	15,00 EUR	15,00 EUR	15,00 EUR	15,00 EUR

⁶³ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

⁶⁴ Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefonbanking, Online-Banking, Homebanking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

4.5.1.1.3.2 Überweisung in einer anderen Währung als der Kontowährung

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte

		Stückpreis €	zuzüglich Weiterleitung per	
			Swift eilig /TARGET	mit Ausstellen eines Schecks
Zahlungsauftrag im Außenwirtschaftsverkehr elektronisch erteilte Aufträge in	EUR	0,15 % mind. 15,00 € max. 100,00 €	8,00 €	50,00 € 1)
	Fremdwährung	0,15 % mind. 15,00 € max. 100,00 € zuzüglich Courtage 0,025 % mind. 1,50 €		
zusätzliche Fremdkosten, falls unser Kunde alle Gebühren tragen will		25,00 EUR	Eine Nachbelastung erfolgt, wenn die Auslandsbank eine höhere Provision als die Pauschale belastet	
Repair-Gebühr, fällt zusätzlich an, wenn nötige Angaben noch manuell von Banken nachträglich versorgt werden müssen		30,00 €	non-STP-fähig; Eine Nachbelastung erfolgt, wenn die Auslandsbank ebenfalls eine Repair-Gebühr erhebt	
Zahlung über MassPayment (früher TIPANET)	10,00 € und bei unvollständiger Anlieferung der Daten 15,00 EUR			

1) Zuzüglich Versandspesen 5,00 EUR. Bei Ausstellung von Konsignationsschecks durch die Kreditgenossenschaft entfällt die Scheckprovision

4.5.1.1.4 Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank	1,50 EUR
Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags (Rückruf einer SEPA-Zahlung)	30,00 EUR
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	30,00 EUR
Dauerauftrag Einrichtung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
Dauerauftrag Änderung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
Dauerauftrag Wiederaufnahme nach Aussetzung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
Dauerauftrag Einrichtung auf Wunsch des Kunden (Firmenkunde)	1,00 EUR
Dauerauftrag Änderung auf Wunsch des Kunden (Firmenkunde)	0,00 EUR
Dauerauftrag Wiederaufnahme Firmenkunde nach Aussetzung auf Wunsch	0,00 EUR

4.5.1.2 Entgelte bei Überweisungsgutschriften

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

Bei einem Überweisungseingang werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

		Stückpreis	
		Privatkonto	Gewerbekonto
Überweisung in Euro innerhalb der Bank		Entfällt ⁶⁵	Entfällt
Überweisung in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister		Entfällt ⁶⁶	Entfällt
Inlandsüberweisung die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet. Zahlungen z.B. per Swift		0,15 % mind. 15,00 € max. 100,00 € zzgl. Courtage 0,025 % mind. 1,50 €	
zusätzliche Fremdkosten, falls unser Kunde alle Gebühren tragen muss, werden von der Auslandsbank von der Gutschrift abgezogen			

4.5.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR⁶⁷) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung⁶⁸) sowie Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten⁶⁹)

4.5.2.1 Überweisungsaufträge

Echtzeitüberweisungsaufträge sind derzeit auf 100.000 Euro pro Überweisung begrenzt.

4.5.2.1.1 Ausführungsfristen

Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt.

Bei Echtzeitüberweisungsaufträgen in Euro beträgt die Ausführungsfrist max. 10 Sekunden.

⁶⁵ Belastung eines Buchungspostenpreises für die beleglose Buchung. Keine Belastung, wenn im Kontomodell enthalten.

⁶⁶ Belastung eines Buchungspostenpreises für die beleglose Buchung. Keine Belastung, wenn im Kontomodell enthalten.

⁶⁷ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

⁶⁸ Zum Beispiel US-Dollar.

⁶⁹ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

4.5.2.1.2 Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Überweisungen im Auftrag des Kunden fehlerfrei ausgeführt wurden; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Ausführung von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

4.5.2.1.2.1 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)

Gibt der Zahler ausdrücklich keine andere Weisung vor, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte. Der Zahler trägt die folgenden Entgelte⁷⁰:

		Stückpreis €	zuzüglich Weiterleitung per	
			Swift eilig /TARGET	mit Ausstellen eines Schecks
Zahlungsauftrag im Außenwirtschaftsverkehr elektronisch erteilte Aufträge in	EUR	0,15 % mind. 15,00 € max. 100,00 €	8,00 €	50,00 € 1)
	Fremdwährung	0,15 % mind. 15,00 € max. 100,00 € zuzüglich Courtago 0,025 % mind. 1,50 €		
Fremdwährungs-Export-scheck	Fremdwährungsschecks bzw. Schecks zahlbar im Ausland			
Gutschrift E.v.		2 %, mind. 75,00 € pro Scheck		
Gutschrift nach Eingang		85,00 € pro Scheck + zzgl. Gebühren Fremdbank		
zusätzliche Fremdkosten, falls unser Kunde alle Gebühren tragen will	EWR-Staaten ⁷¹	25,00 €	Eine Nachbelastung erfolgt, wenn die Auslandsbank eine höhere Provision als die Pauschale belastet	
	Weltweit ⁷²	25,00 €		
Repair-Gebühr, fällt zusätzlich an, wenn nötige Angaben noch manuell von Banken nachträglich versorgt werden müssen		30,00 €	non-STP-fähig; Eine Nachbelastung erfolgt, wenn die Auslandsbank ebenfalls eine Repair-Gebühr erhebt	
Zahlung über MassPayment (früher TIPANET)	10,00 € und bei unvollständiger Anlieferung der Daten 15,00 EUR			

1) Zuzüglich Versandkosten 5,00 EUR. Bei Ausstellung von Konsignationsschecks durch die Kreditgenossenschaft entfällt die Scheckprovision.

4.5.2.1.2.2 Überweisungen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten)

Entgeltpflichtiger

Bei einer Überweisung kann der Zahler zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

⁷⁰ Die Entgeltregelung „BEN“ ist für Zahlungen in EU/EWR-Ländern nicht mehr zulässig. Die Entgeltregelung „OUR“ darf für Zahlungen innerhalb der EU/des EWR nur nach gesonderter Vereinbarung genutzt werden.

⁷¹ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

⁷² Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

		Stückpreis €	zuzüglich Weiterleitung per	
			Swift eilig /TARGET	mit Ausstellen eines Schecks
Zahlungsauftrag im Außenwirtschaftsverkehr elektronisch erteilte Aufträge in	EUR	0,15 % mind. 15,00 € max. 100,00 €	8,00 €	50,00 € 1)
	Fremdwährung	0,15 % mind. 15,00 € max. 100,00 € zuzüglich Courtago 0,025 % mind. 1,50 €		
Fremdwährungs-Export-scheck Gutschrift E.v. Gutschrift nach Eingang	Fremdwährungsscheck bzw. Schecks zahlbar im Ausland	2 ‰, mind. 75,00 € pro Scheck, zzgl. eventuell anfallender Fremdbankgebühren 85,00 € pro Scheck, zzgl. Gebühren Fremdbank		
zusätzliche Fremdkosten, falls unser Kunde alle Gebühren tragen will; Empfängerland oder Fremdwährung ist	EWR-Staaten ⁷³	25,00 €	Eine Nachbelastung erfolgt, wenn die Auslandsbank eine höhere Provision als die Pauschale belastet	
	Weltweit ⁷⁴	25,00 €		
Repair-Gebühr, fällt zusätzlich an, wenn nötige Angaben noch manuell von Banken nachträglich versorgt werden müssen		30,00 €	non-STP-fähig; Eine Nachbelastung erfolgt, wenn die Auslandsbank ebenfalls eine Repair- Gebühr erhebt	
Zahlung über MassPayment (früher TIPANET)	10,00 € und bei unvollständiger Anlieferung der Daten 15,00 EUR			

1) Zuzüglich Versandkosten 5,00 EUR. Bei Ausstellung von Konsignationsschecks durch die Kreditgenossenschaft entfällt die Scheckprovision.

4.5.2.1.3 Sonstige Entgelte

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags	20,00 EUR zzgl. Auslagen DZ BANK AG und zzgl. Auslagen Fremdbank
Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags durch die Bank	1,50 EUR
Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden	20,00 EUR zzgl. Auslagen DZ BANK AG und zzgl. Auslagen Fremdbank
Dauerauftrag:	
Einrichtung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
Änderung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR
Wiederaufnahme nach Aussetzung auf Wunsch des Kunden	0,00 EUR

⁷³ Zum Europäischen Wirtschaftsraum gehören derzeit die EU-Staaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn sowie Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen.

⁷⁴ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (derzeit: Die EU-Mitgliedstaaten Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Zypern und die Staaten Island, Liechtenstein und Norwegen).

4.5.2.2

Überweisungsgutschriften

Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Zahler und dessen Zahlungsdienstleister getroffen wurde. Folgende Vereinbarungen sind möglich:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte
- 1: Zahler trägt alle Entgelte
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte

Hinweis:

- Bei der Entgeltweisung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- Bei der Entgeltweisung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Höhe der Entgelte

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte werden

- nur dann berechnet, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.
- nicht berechnet, wenn und soweit die Gutschrift von Überweisungen bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgebolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

Bei einer Entgeltweisung „0“ oder „2“ werden von der Bank folgende Entgelte berechnet:

		Stückpreis €
Eingehende Zahlungen z.B. per Swift in	EUR	0,15 % mind. 15,00 € max. 100,00 €
	Fremdwährung	0,15 % mind. 15,00 € max. 100,00 € zzgl. Courtage 0,025 % mind. 1,50 €
Zahlung über MassPayment (früher TIPANET)		Buchungsposten gem. Kontomodell

4.6 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

4.6.1 Fremdwährungsgeschäfte ohne kartengebundene Zahlungsvorgänge

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechsellkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechsellkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

4.6.2 Fremdwährungsgeschäfte im Zusammenhang mit kartengebundenen Zahlungsvorgängen

4.6.2.1 Zahlungsvorgänge innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in einer EWR-Währung

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in einer von Euro abweichenden EWR-Währung⁷⁵ rechnet die Bank den Fremdwährungsumsatz zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (Referenzwechsellkurs) in Euro um.

Dieser Wechselkurs ist abrufbar auf www.ecb.europa.eu unter „Statistics“ und „Euro foreign exchange reference rates“. Änderungen des Wechselkurses werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam.

Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt.

4.6.2.2 Zahlungsvorgänge innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und Zahlungsvorgänge außerhalb des EWR (Drittstaaten)

Bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen innerhalb des EWR in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) und bei kartengebundenen Zahlungsvorgängen außerhalb des EWR (Drittstaaten) in fremder Währung rechnet grundsätzlich die jeweilige internationale Kartenorganisation den Betrag zu dem von ihr für die jeweilige Abrechnung festgesetzten Wechselkurs in Euro um und belastet der Bank einen Euro-Betrag. Der Karteninhaber hat der Bank diesen Betrag zu ersetzen. Der Fremdwährungsumsatz, der Euro-Betrag und der sich daraus ergebende Wechselkurs werden dem Karteninhaber mitgeteilt. Dieser Kurs stellt zugleich den Referenzwechsellkurs dar. Änderungen der von den Kartenorganisationen festgesetzten Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Abrechnung des Fremdwährungsumsatzes ist der von der Einreichung des Umsatzes durch die Kartenakzeptanzstelle bei der Bank abhängige nächstmögliche Abrechnungstag der jeweiligen internationalen Kartenorganisation.

⁷⁵ Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (als gesetzliches Zahlungsmittel in Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

4.7

Außergerichtliches Streitlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdienstaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank (Name und Anschrift siehe oben Ziffer 4.1.1) einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Europäische Kommission stellt unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OS-Plattform) bereit.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.

4.8

Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

NetworldCard	Einmalpreis b. Bestellung und Hauptausstattung	39,00 EUR
BankingManager Lizenz	monatlich	7,90 EUR
sm@rt-TAN plus Generator	einmalig	11,50 EUR
sm@rt-TAN plus Generator mit Postversand	einmalig	15,00 EUR
sm@rt-TAN Photo Generator	einmalig	18,90 EUR
sm@rt-TAN Photo Generator mit Postversand	einmalig	22,40 EUR
Benachrichtigungsservice	pro Push-Nachricht	0,00 EUR
FTAM/ EBICS Einrichtung / Freischaltung	einmalig	50,00 EUR
FTAM/ EBICS Änderung	pro Auftrag	25,00 EUR
FTAM/ EBICS Lizenz	monatlich	15,00 EUR
Datenfernübertragung per ServiceRechenZentrum ⁷⁶	einmalig	20,00 EUR
Freigabe Zahlungsverkehrsaufträge (Einreichung per belegloser Datenaustausch unter Einschaltung von Service-Rechenzentren mit ausschließlicher Autorisierung durch Begleitzettel)	pro Begleitzettel	5,00 EUR

⁷⁶ Rechnungsabschlüsse werden kostenlos erstellt; die mit dem Kunden vereinbarte Form der Kontoauszugerstellung ist kostenlos.

5 Scheckverkehr für Privatkunden und Geschäftskunden

Hinweise:

Die nachfolgend aufgeführten Entgelte für die Einlösung oder den Einzug von Schecks werden

– nur dann berechnet, wenn die Einlösung oder der Einzug des Schecks im Auftrag des Kunden fehlerfrei durchgeführt wurde; Storno- und Berichtigungsbuchungen wegen fehlerhafter Buchungen werden nicht bepreist.

– nicht berechnet, wenn und soweit die Einlösung oder der Einzug des Schecks bereits mit dem Entgelt für die Kontoführung abgegolten oder bei einzelnen Kontomodellen abweichend geregelt ist (siehe 3 Konto).

5.1 Allgemein

Scheckvordrucke (pro Stück)	0,00 EUR
Zusendung von Scheckvordrucken auf Wunsch des Kunden (zzgl. Porto)	5,00 EUR
Vormerkung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden	5,00 EUR
Verlängerung einer Schecksperre auf Wunsch des Kunden	5,00 EUR
Bereitstellung eines bestätigten Bundesbankschecks	30,00 EUR
Einlösung eines vom Kunden ausgestellten Schecks ⁷⁷	Bepreisung nach Kontomodell
Einzug eines vom Kunden eingereichten inländischen Schecks ⁷⁸	Bepreisung nach Kontomodell
Einholung einer fehlenden Scheckunterschrift des Ausstellers	15,00 EUR

5.2 Zahlungen in das Ausland (Scheckvorlage)

5.2.1 per Verrechnungsscheck / Orderscheck

in Euro: 50,00 EUR pro Stück
zzgl. Versandkosten 25,00 EUR

5.2.2 per Bankscheck

in Euro: 0,15 % min. 10,00 EUR
zzgl. Versandkosten 25,00 EUR

5.3 Zahlungen aus dem Ausland (Scheckgutschrift, Eingang vorbehalten)

In Euro: 2 ‰, mind. 75,00 € pro Scheck, zzgl. eventuell anfallender Fremdbankgebühren

In Fremdwährung: 2 ‰, mind. 75,00 € pro Scheck, zzgl. eventuell anfallender Fremdbankgebühren

⁷⁷ Wird bepreist nach Kontomodell (unter Punkt 3.1.1 und 3.2.1 aufgeführt).

⁷⁸ Wird bepreist nach Kontomodell (unter Punkt 3.1.1 und 3.2.1 aufgeführt).

5.4 Wertstellungen im Scheckverkehr

5.4.1 bei Gutschriften

Scheckeinreichung eigenes Kreditinstitut	am Tag der Buchung
Scheckeinreichung fremdes Kreditinstitut ⁷⁹	3 Arbeitstage nach Buchung
aus Scheckrückgabe wegen fehlender Deckung auf dem Konto des Scheckausstellers bzw. Zahlungspflichtigen	am Tag der Belastung

5.4.2 bei Belastungen

Scheck	am Tag der Belastungsbuchung für die Bank
Scheckrückgabe zulasten des Zahlungsempfängers	am Tag der Wertstellung der ursprünglichen Gutschrift

5.5 Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften

Außerhalb von Festpreisgeschäften wird bei Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen oder umgekehrt wie folgt verfahren (soweit nichts anderes vereinbart ist):

(1) Abrechnungskurs

Die Bank rechnet bei Kundengeschäften (z. B. Zahlungsein- bzw. -ausgänge) in fremder Währung (Devisen) den An- und Verkauf von Devisen zu dem nach Ziff. 2 festgesetzten An- bzw. Verkaufskurs ab. Die Abrechnung von Fremdwährungsgeschäften, die die Bank im Rahmen des ordnungsgemäßen Arbeitsablaufs bis um 12:00 Uhr nicht mehr durchführen kann, rechnet die Bank zu dem am nächsten Handelstag festgesetzten Kurs ab.

(2) Ermittlung der Abrechnungskurse für Devisengeschäfte

Die Ermittlung der jeweiligen Devisenkurse findet durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main einmal an jedem Handelstag beginnend ab 13:00 Uhr (Abrechnungszeitraum) unter Berücksichtigung der im internationalen Devisenmarkt für die jeweilige Währung notierten (quotierten) Kurse statt. Die An- und Verkaufskurse basieren auf den ermittelten Devisenkursen.

(3) Veröffentlichung der Devisenkurse

Die Devisenkurse werden an jedem Handelstag im Internet unter www.genofx.dzbank.de ab 14:00 Uhr veröffentlicht und stellen die Referenzwechsellkurse der jeweiligen Währung dar.

(4) Kursänderungen

Eine Änderung des in Ziff. 3 genannten Referenzwechsellkurses wird unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung des Kunden wirksam.

⁷⁹ Kann nach Sitz der bezogenen Bank unterschiedlich sein.
134 200 DG nexolution 09.24

6	Kredite	
6.1	Sonderleistungen im Kreditgeschäft	
6.1.1	bei der Kreditbearbeitung	
	Ersatzzinsbescheinigung/Ersatzjahreskontoauszug auf Wunsch des Kunden ⁸⁰	5,00 EUR
	zusätzlicher Zins-/Tilgungsplan ⁸¹	0,00 EUR
	außerplanmäßige Kreditlinien-/Saldobestätigung auf Wunsch des Kunden ⁸²	pro Stunde 65,00 EUR
	Vertragsänderung Ratenänderung auf Wunsch des Kunden	pro Stunde 65,00 EUR
	Finanzierungsbestätigung gegenüber Dritten	15,00 EUR
	Ratenzahlungsvereinbarung bei gekündigten Krediten	100,00 EUR
	Limit Rückführung Kontokorrentkredit	100,00 EUR
	Bestätigung Abtretung Auszahlungsansprüche, z.B. für Fertighausfirmen	150,00 EUR Änderung 50,00 EUR
6.1.2	bei der Sicherheitenbearbeitung	
	Einsichtnahme in das Grundbuch oder Einholung eines Grundbuchauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Grundbuchgebühren)	20,00 EUR
	Einsichtnahme in ein Register (z. B. Handelsregister, Vereinsregister, Güterstandsregister, Transparenzregister) oder Einholung eines Registerauszugs im Auftrag des Kunden (zzgl. anfallender Registergebühren)	20,00 EUR
	Austausch von Sicherheiten im Auftrag des Kunden (wird im Einzelfall nach Aufwand berechnet, zzgl. Auslagen soweit gesetzlich zulässig), Austausch von Sicherheiten bei Objekttausch	pro Stunde 65,00 EUR
	Rangänderung bei einem Grundpfandrecht im Auftrag des Kunden (zzgl. Auslagen)	250,00 EUR
	sonstige Erklärungen im Zusammenhang mit Grundpfandrechten, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank dazu besteht	1 ‰ vom Geschäftswert mind. 25,00 EUR max. 250,00 EUR
6.2	Avale	
	Provision	2,00 %

⁸⁰ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Ersatzzinsbescheinigung/ Ersatzjahreskontoauszug verpflichtet ist (bspw. bei Verlust, Diebstahl, Missbrauch).

⁸¹ Wird nicht berechnet bei befristeten Verbraucherdarlehen.

⁸² Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobilien-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

7 Auskünfte

7.1 Auskünfte (im Auftrag des Kunden eingeholt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse einholt)

Bankauskunft im Inland einholen	6,00 EUR
Bankauskunft im Ausland einholen	nach Aufwand EUR
sonstige eingeholte Auskünfte (zzgl. Auslagen)	nach Aufwand EUR

7.2 Auskünfte (im Auftrag des Kunden erteilt, ohne dass eine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung der Bank hierzu besteht oder die Bank die Auskunft im eigenen Interesse erteilt)

Auskunft erteilt	25,00 EUR
------------------	-----------

8 Schrankfächer/Verwahrstücke

Mietpreis für Schrankfach (inkl. USt)	Es gilt der im Vertrag vereinbarte Preis
---------------------------------------	--

9 Wertpapiergeschäft

9.1 Ausführung und Abwicklung von Kundenaufträgen zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren (Kommissionsgeschäft)

9.1.1 Kauf und Verkauf (Provision)

Wertpapierart	Ausführung im Inland		Ausführung im Ausland	
	Provision: % vom Kurswert /Minimum bzw. EUR pro Stück	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert /Minimum	Provision: % vom Kurswert /Minimum bzw. EUR pro Stück	Online-Brokerage Provision: % vom Kurswert /Minimum
Aktien	1,00 % mind. 25,00 €	0,25 % mind. 9,90 € max. 59,90 €	1,00 % mind. 40,00 €	0,25 % mind. 40,00 € max. 59,90 €
Optionsscheine	1,00 % mind. 25,00 €	0,25 % mind. 9,90 € max. 59,90 €	1,00 % mind. 40,00 €	0,25 % mind. 40,00 € max. 59,90 €
Verzinsliche Wertpapiere	0,50 % mind. 15,00 €	0,25 % mind. 9,90 € max. 59,90 €	0,50 % mind. 30,00 €	0,25 % mind. 40,00 € max. 59,90 €
Wandelanleihen/Optionsanleihen	0,50 % mind. 15,00 €	0,25 % mind. 9,90 € max. 59,90 €	0,50 % mind. 30,00 €	0,50 % mind. 30,00 €
Zero Bonds	0,50 % vom Nennwert mind. 15,00 €	0,25 % vom Nennwert mind. 9,90 € max. 59,90 €	0,50 % vom Nennwert mind. 30,00 €	0,25 % vom Nennwert mind. 40,00 € max. 59,90 €
Genussscheine/Genussrechte	0,50 % mind. 15,00 €	0,25 % mind. 9,90 € max. 59,90 €	0,50 % mind. 30,00 €	0,25 % mind. 40,00 € max. 59,90 €
Investmentanteile über Börse	0,50 % mind. 15,00 €	0,25 % mind. 9,90 € max. 59,90 €	0,50 % mind. 30,00 €	0,25 % mind. 40,00 € max. 59,90 €
Zertifikate, Aktienanleihen, Optionsscheine, Derivate - Emittent DZ Bank AG -	1,00 % mind. 25,00 €	0,25 % mind. 4,95 € max. 59,90 €		
Bezugsrechte/Teilrechte	2,50 € bis 20,00 €		5,00 € bis 20,00 €	
„Mein Sparplan“ Ausführungskosten pro Sparplanrate	0,25 % mind. 1,75 €	0,25 % mind. 1,75 €	0,25 % mind. 1,75 €	0,25 % mind. 1,75 €

Zusätzlich wird die Bank die ihr bei der Auftragsausführung und -abwicklung von Dritten berechneten Auslagen und fremden Kosten in Rechnung stellen. Auf Anfrage ist die Bank bereit, soweit möglich, die Aufgliederung der fremden Kosten mitzuteilen.

Sofern bei einem Wertpapiergeschäft ein Teil des Preises in einer Fremdwährung zu bezahlen ist, wird der Wechselkurs durch ein Verfahren ermittelt, bei dem die Marktgerechtigkeit des Wechselkurses sichergestellt ist. Auf Anfrage ist die Bank bereit, Einzelheiten zum Wechselkurs zu erläutern.

Kommt es infolge enger Marktverhältnisse zu Teilausführungen an unterschiedlichen Tagen, so wird jede Teilausführung wie ein gesonderter Auftrag abgerechnet.

Limitvormerkung,⁸³ -änderung und -streichung 3,50 EUR pro Auftrag

Limitvormerkung, -änderung und -streichung eBrokerage 0,00 EUR pro Auftrag

9.1.2 Erwerb und Rückgabe von Investmentanteilen (außerbörslich)

	Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum	Online-Brokerage Provision: % vom Ausgabepreis (ggf. inkl. Ausgabeaufschlag) bzw. Rücknahmepreis (ggf. inkl. Rücknahmeentgelt)/Minimum
Erwerb von Investmentanteilen ohne Ausgabeaufschlag		
Investmentanteile des Verbundes	gebührenfrei	gebührenfrei
Sonstige Gesellschaften	1,0 % mind. 15,00 €	0,25 % mind. 9,90 € max. 59,90 €
Erwerb von Investmentanteilen mit Ausgabeaufschlag		
Investmentanteile des Verbundes	(nur Ausgabeaufschlag), frei	(nur Ausgabeaufschlag), frei
Sonstige Gesellschaften	(nur Ausgabeaufschlag), frei	(nur Ausgabeaufschlag), frei
Rückgabe von Investmentanteilen		
Investmentanteile des Verbundes	gebührenfrei	gebührenfrei
Sonstige Gesellschaften	1,0 % mind. 15,00 €	0,25 % mind. 9,90 € max. 59,90 €

9.2 Dienstleistungen im Rahmen der Verwahrung

9.2.1 Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren (inkl. USt)

Die Berechnung erfolgt jährlich für das abgelaufene Jahr auf den Depotbestand per 31.12. des abgelaufenen Jahres.

Normaldepot:	Berechnungsmodus	Girosammelverwahrung	Streifenbandverwahrung	Wertpapierrechnung
Aktien	jährlich nachträglich	0,14875 %	0,23800 %	0,47600 %
Optionsscheine	jährlich nachträglich	0,14875 %	0,23800 %	0,47600 %
Verzinsliche Wertpapiere	jährlich nachträglich	0,14875 %	0,23800 %	0,47600 %
Inhaberschuldverschreibungen				
eigene	gebührenfrei	0,00 €		
Verbund	jährlich nachträglich	0,14875 %	0,23800 %	0,47600 %
fremd	jährlich nachträglich	0,14875 %	0,23800 %	0,47600 %
Wandelanleihen	jährlich nachträglich	0,14875 %	0,23800 %	0,47600 %
Optionsanleihen	jährlich nachträglich	0,14875 %	0,23800 %	0,47600 %
Zero Bonds	jährlich nachträglich	0,14875 %	0,23800 %	0,47600 %
Genussscheine	jährlich nachträglich	0,14875 %	0,23800 %	0,47600 %

⁸³ Wird nur dann berechnet, wenn der Auftrag nicht ausgeführt wird.

Investmentanteile Verbund fremd	gebührenfrei jährlich nachträglich	0,00 € 0,14875 %	0,23800 %	0,47600 %
Bezugsrechte/Teilrechte	jährlich nachträglich	0,14875 %	0,23800 %	0,47600 %
Sonstige Wertpapiere	jährlich nachträglich	0,14875 %	0,23800 %	0,47600 %

eBrokerage-Depot:	Berechnungsmodus	Girosammel- verwahrung	Streifband- verwahrung	Wertpapier- rechnung
Aktien	jährlich nachträglich	0,11150 %	0,17850 %	0,35700 %
Optionsscheine	jährlich nachträglich	0,11150 %	0,17850 %	0,35700 %
Verzinsliche Wertpapiere	jährlich nachträglich	0,11150 %	0,17850 %	0,35700 %
Inhaberschuldverschreibungen eigene	gebührenfrei	0,00 €		
Verbund	jährlich nachträglich	0,11150 %	0,17850 %	0,35700 %
fremd	jährlich nachträglich	0,11150 %	0,17850 %	0,35700 %
Wandelanleihen	jährlich nachträglich	0,11150 %	0,17850 %	0,35700 %
Optionsanleihen	jährlich nachträglich	0,11150 %	0,17850 %	0,35700 %
Zero Bonds	jährlich nachträglich	0,11150 %	0,17850 %	0,35700 %
Genussscheine	jährlich nachträglich	0,11150 %	0,17850 %	0,35700 %
Investmentanteile Verbund fremd	gebührenfrei jährlich nachträglich	0,00 € 0,11150 %	0,17850 %	0,35700 %
Bezugsrechte/Teilrechte	jährlich nachträglich	0,11150 %	0,17850 %	0,35700 %
Sonstige Wertpapiere	jährlich nachträglich	0,11150 %	0,17850 %	0,35700 %

- Mindestpreis pro Depot (inkl. USt) 14,88 EUR
- Depot ohne Bestand (inkl. USt) 14,88 EUR

- meinDepot (für Kunden unter 31 Jahre) 0,00 EUR
 - Kostenfreie Sparpläne
 - Trades bei Tradegate und Quotrix pro Trade 4,95 EUR
 - 5 Freetrades

9.2.2 Einlieferung effektiver Stücke (inkl. USt)

Girosammelverwahrung	29,75 EUR + Fremdkosten EUR
Streifbandverwahrung	29,75 EUR + Fremdkosten EUR
Wertpapierrechnung	29,75 EUR + Fremdkosten EUR

9.2.3 Kapitalveränderungen

Bezug von

	Inland EUR	Ausland EUR
jungen Aktien	1,00 % mind. 25,00 €	1,00 % mind. 40,00 €
Options-, Wandelanleihen	0,50 % mind. 15,00 €	0,50 % mind. 30,00 €
Genussscheinen	0,50 % mind. 15,00 €	0,50 % mind. 30,00 €

9.2.4	Bearbeitung von Kundenaufträgen im Zusammenhang mit Kapitalertrag- und Körperschaftsteuern sowie ausländischen Quellensteuern (inkl. USt)		
	Erstattung ausländischer Quellensteuer gemäß Doppelbesteuerungsabkommen	29,75 EUR + Fremdkosten EUR	
	Abrechnungskorrekturen auf Wunsch des Kunden		23,80 EUR
9.2.5	Auf Kundenwunsch Erstellen von:		
	Depotaufstellung (inkl. USt)		nach Aufwand EUR
	Zweitschriften (inkl. USt) ⁸⁴		nach Aufwand EUR
9.2.6	Weitere Dienstleistungen		
	Besorgung von Geschäftsberichten ausländischer Gesellschaften (inkl. USt)		0,00 EUR
	Verpfändung/Sperren zugunsten Dritter im Auftrag des Kunden (inkl. USt)		0,00 EUR
9.3	Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung (Schaltergeschäfte)		
9.3.1	Hereinnahme von fälligen Wertpapieren und Kupons zum Inkasso (sofern einlösende Stelle nicht Zahlstelle ist) (inkl. USt)		
	EUR/DEM-Kupons	29,75 EUR + Fremdkosten EUR	
	Fremdwährungskupons	29,75 EUR + Fremdkosten EUR	
	EUR-Gutschrift	29,75 EUR + Fremdkosten EUR	
	Währungsgutschrift	29,75 EUR + Fremdkosten EUR	
9.3.2	Hereinnahme von Wertpapieren zum Umtausch/Stücketausch (inkl. USt)		Fremdkosten EUR
9.3.3	Bogenerneuerung (sofern Kreditinstitut nicht Umtauschstelle ist) (inkl. USt)		
	Inland	29,75 EUR (inkl. USt) + Fremdkosten EUR	
	Ausland	29,75 EUR (inkl. USt) + Fremdkosten EUR	
10	Sonstiges		
	Saldenbestätigung im Auftrag des Kunden außerhalb des vereinbarten Abrechnungsturnus ⁸⁵		
	– inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)		17,85 EUR
	– ansonsten		15,00 EUR
	Telefonat (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)		0,00 EUR
	Telefax (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)		0,00 EUR
	Fotokopie (im Auftrag des Kunden ausgeführt, inkl. USt)		bis 20 Seiten 10,00 EUR zzgl. jede weitere Seite 0,25 EUR

⁸⁴ Wird nur berechnet, wenn der Kunde die Umstände, die zum Ersatz geführt haben, zu vertreten hat und die Bank nicht zur Ausstellung einer Zweitschrift verpflichtet ist (bspw. bei Verlust, Diebstahl, Missbrauch).

⁸⁵ Die Saldenbestätigung ist unentgeltlich, wenn sie im Rahmen einer Ablöseauskunft für Immobilien-Verbraucherdarlehen (§ 493 Abs. 5 S. 2 Nr. 2 BGB) oder für Allgemein-Verbraucherdarlehen erteilt wird.

Nachforschung (im Auftrag des Kunden ausgeführt), wenn die Nachforschung durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht wurde	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	pro Stunde 77,35 EUR
- ansonsten	pro Stunde 65,00 EUR
Vertrag zugunsten Dritter	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	jährlich 29,75 EUR
- ansonsten	jährlich 25,00 EUR
Aufgebotsverfahren (zzgl. Auslagen)	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	pro Stunde 77,35 EUR
- ansonsten	pro Stunde 65,00 EUR
Erträgnisaufstellung	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	17,85 EUR
- ansonsten	15,00 EUR
Kontosperre im Auftrag des Kunden	0,00 EUR
Adressennachforschung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) ⁸⁶	25,00 EUR
Mahnung ⁸⁷	3,00 EUR
Stundensatz für nach Zeitaufwand abzurechnende Sonderleistungen (im Auftrag des Kunden ausgeführt, ohne dass eine gesetzliche Verpflichtung der Bank dazu besteht)	
- inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft)	pro Stunde 77,35 EUR
- ansonsten	pro Stunde 65,00 EUR
Entgelt für umfangreichere Beratungen nach Absprache mit dem Kunden	0,00 EUR/ Stunde

Weitere entgeltpflichtige Dienstleistungen

Legitimationsbestätigung ⁸⁸ (für z. B. Behörden, Rentenversicherung als "Lebens-Nachweis") - Kein PostIdent Verfahren -	10,00 EUR
Nachträgliche Steuerrückerstattung bei verspäteter Einreichung des Freistellungsauftrages	50,00 EUR
Ersatzsteuerbescheinigung - inkl. USt im Wertpapiergeschäft (Verwahr-/Verwaltungsgeschäft) - ansonsten	17,85 EUR 15,00 EUR
Rollengeldausgabe an Kunden	pro Rolle 0,50 EUR pro Gebinde (10 Rollen eingeschweißt) 5,00 EUR
Devisenkauf- und Verkauf unter 5.000 EUR über 5.000,00 EUR Abwicklung über Klick-Fix	20,00 EUR 0,50% vom EUR Tauschbetrag
Manuelle Nachbearbeitungsgebühr (bei fehlerhaften oder unvollständigen Erfassungen im Online-Banking)	30,00 EUR
Retouren Provision für Rückscheck im Auslandszahlungsverkehr	60,00 EUR
Anforderung Avis für SWIFT-Auslandsüberweisung	15,00 EUR

⁸⁶ Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden verursacht wurde.

⁸⁷ Kostenlos, wenn bei einem Verbraucherkreditvertrag dem Kreditnehmer während seines Vertrages der gesetzliche Verzugszinssatz berechnet wird oder der Kunde erst durch die Mahnung in Verzug gerät.
Dem Kunden bleibt der Gegenbeweis vorbehalten, dass in seinem Fall kein oder nur ein geringerer Schaden durch die Mahnung verursacht wurde.

⁸⁸ Wird nur für Kunden der Freisinger Bank eG ausgestellt.

Außergerichtliches Streitlichtungsverfahren und sonstige Beschwerdemöglichkeit

Die Bank nimmt am Streitbelegungsverfahren der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe teil. Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht daher für Privatkunden, Firmenkunden sowie bei Ablehnung eines Antrags auf Abschluss eines Basiskontovertrags für Nichtkunden die Möglichkeit, den Ombudsmann für die genossenschaftliche Bankengruppe anzurufen (<https://www.bvr.de/Service/Kundenbeschwerdestelle>). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – BVR, Schellingstraße 4, 10785 Berlin, E-Mail: kundenbeschwerdestelle@bvr.de zu richten.

Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch, § 48 des Zahlungskontengesetzes und Vorschriften des Zahlungsdiensteaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn. Zudem besteht auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Bank (Name und Anschrift siehe oben Ziffer 4.1.1) einzulegen. Die Bank wird Beschwerden in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

Die Europäische Kommission stellt unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Plattform zur außergerichtlichen Online-Streitbeilegung (sogenannte OS-Plattform) bereit.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht stellt unter https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html Wissenswertes zu Beschwerden über beaufsichtigte Unternehmen bereit.

Zudem besteht die Möglichkeit, eine zivilrechtliche Klage einzureichen.